

Anton Schwaiger



Das ist doch ein Witz

Teil 1

Das ist doch ein Witz - Teil 1

1. [Titel Seite](#)
2. [Der Alkohol macht die Birne hohl](#)
3. [Ein Witz für alle Fälle](#)
4. [Alles rund um das Arztgeheimnis](#)
5. [Frauen; kennst du eine, kennst du alle](#)
6. [Kindermund tut Wahrheit kund](#)
7. [Der schwarze Humor](#)
8. [Wenn wir keine Männer hätten](#)
9. [Unsere geliebten Österreicher](#)
10. [Ein schwerer Beruf: Politiker](#)
11. [Schaffe schaffe Häusle baue](#)
12. [Echt „tierisch“ gute Witze](#)
13. [Alles rund um das Zölibat](#)

Das ist doch ein Witz

Teil 1

Witzig hieß früher so viel wie geistreich und bezeichnete insbesondere die schnelle Gedankenverbindung, die intellektuelle Kombination oder die geistige Beweglichkeit.

Lange Zeit verstand man unter dem Witz die geistige Fertigkeit, „zwischen verschiedenen Dingen Ähnlichkeiten zu bemerken“. Durch eine immer schärfer greifende semantische Verengung wurde mit Witz schließlich nur noch die einzelne kurze Erzählung verstanden. Der Witzbegriff im heutigen Sinne wurde erstmals am

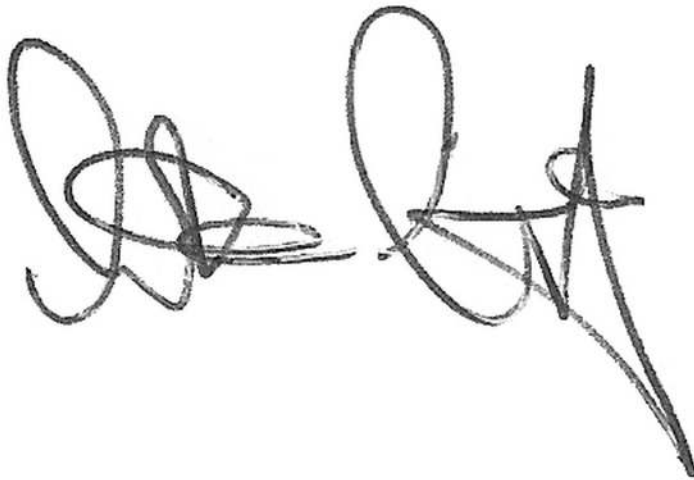
20. Februar 1809 von Goethe gebraucht.

„Der Witz setzt immer ein Publikum voraus. Darum kann man den Witz auch nicht bei sich behalten.“

Ausgewählte Witze aus verschiedenen Bereichen des Lebens aufgeteilt in zwei handlichen Bänden.

Welche Themen in welchem Teil behandelt werden, sehen sie nachfolgend!

Viel Spaß beim Lesen und beim Weitererzählen wünscht



Thema		Ausgabe/Teil
Alkohol	Der Alkohol macht die Birne hohl	1
Allgemein	Ein Witz für alle Fälle	1,2
Anti Männer	Männer zum Abgewöhnen	2
Arzt	Alles rund um das Arztgeheimnis	1

Ausländische Mitbürger	Thema Ausländische Mitbürger	2
Blondinen	Alles was sie über Blondinen wissen sollten	2
Dialekt	Die mit Dialekt haben einen Intellekt	2
Ehe	Verheiratet sein ist nicht immer Zuckerschlecken	2
Frauen	Frauen; kennst du eine, kennst du alle	1
Gericht	Ein Gerichtstermin steht an	2
Kinder	Kindermund tut Wahrheit kund	1

Makaber	Der schwarze Humor	1
Männer	Wenn wir keine Männer hätten	1
Ösi	Unsere geliebten Österreicher	1
Politik	Ein schwerer Beruf: Politiker	1
Polizei	Dein Freund und Helfer	2
Post	Tatü-tata die Post ist da	2
Reime	Der Witz in Reimform	2
Rentner / Alte Leute	Alte Menschen werden immer sonderbarer	2

Schwaben	Schaffe schaffe Häusle baue	1
Sex	Was ist das Leben ohne Sex	2
Tierisch	Echt „tierisch“ gute Witze	1
Zölibat	Alles rund um das Zölibat	1

© Anton Schwaiger

Auflage September 2018

Herstellung und Verlag:

epubli, Berlin

Inhaltsverzeichnis – Teil 1

	Der Alkohol macht die Birne
---	--

hohl



**Ein Witz für alle
Fälle**



**Alles rund um
das
Arztgeheimnis**



**Frauen; kennst
du eine, kennst
du alle**



**Kindermund tut
Wahrheit kund**



**Der schwarze
Humor**



**Wenn wir keine
Männer hätten**



Unsere

**geliebten
Österreicher**



**Ein schwerer
Beruf: Politiker**



**Schaffe, schaffe
Häusle baue**



**Echt „tierisch“
gute Witze**



Alles rund um das Zölibat

Der Alkohol macht die Birne hohl



In der Wirtschaft schläft ein Mann am Tisch. Die Bedienung weckt ihn auf. „Zahlen bitte!“ Ok, er bezahlt und schläft weiter. „Warum haben die den Mann eigentlich aufgeweckt?“ fragt ein Gast. Bedienung: „Das ist mein bester Kunde, immer wenn er aufwacht, bezahlt er!“

Praxistipp: Wenn man Rotwein aus einer Tasse trinkt, sieht es aus wie Früchtetee und man wird von anderen auch noch für seine gesunde Lebensweise bewundert.

Ein Betrunkener steigt in die U-Bahn ein und setzt sich hin. Er sagt zu der ihm gegenüber sitzenden Frau: „Mensch, bist du hässlich!“ Daraufhin erbst sich die Frau und sagt: „Unverschämtheit, du bist ja Besoffen!“ Antwortet er: „Ja, das stimmt, aber morgen bin ich wieder nüchtern!“

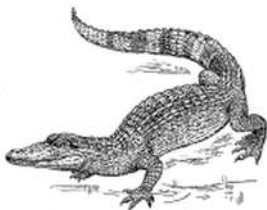


Ein Mann isst einen Kartoffelsalat. Im Magen kommt Flüssigkeit dazu. Der Kartoffelsalat fragt: „Wer bist Du denn?“ „Ich bin ein Obstler“. „Wer hat den bezahlt?“ „Herr Meier, sitzt mir gegenüber.“ Es kommt wieder eine Ladung. „Wer bist Du denn?“ „Ich bin ein doppelter Doornkaat.“ „Wer hat den bezahlt?“ „Herr Meier.“ „Jungs, geht zur Seite den Meier muss ich mir mal anschauen.“

„Wenn ich abends etwas schwankend nach Hause komme, dann kocht meine Frau vor Wut!“ „Du hast es gut, meine Frau lässt mich hungern!“

Ein altes Mütterchen kommt in die Disco mit einem Papagei auf der Schulter. Sie stellt sich mitten auf die Tanzfläche und schreit: „Wer mir sagen kann, was das für ein Tier ist, darf mit mir schlafen.“ Totenstille in der Disco. Das Mütterlein wiederholt ihre Ansage. Nach einer Weile ruft ein Besoffener aus dem Hinterhalt: „Das ist ein Krokodil!“

Mütterchen: „Das lasse ich gerade noch gelten!“



Ein kleiner Mann sitzt traurig in der Kneipe, vor sich ein Bier.

Kommt ein richtiger Kerl, haut dem Kleinen auf die Schulter und trinkt dessen Bier aus. Der Kleine fängt an

zu weinen.
Der Große: „Nun hab' dich nicht so, du memmiges
Weichei!

Flennen wegen einem Bier!“
Der Kleine: „Na, dann pass mal auf.
Heute früh hat mich meine Frau verlassen, Konto
abgeräumt,
Haus leer. Danach habe ich meinen Job verloren! Ich
wollte nicht mehr leben.
Legte ich mich auf das Gleis... Umleitung!
Wollte mich aufhängen... Strick gerissen!
Wollte mich erschießen ... Revolver klemmt!
Und nun kaufe ich vom letzten Geld ein Bier, kippe Gift
rein und du säufst es mir weg!“

Zwei Männer trinken einige Whiskey an der Bar des Empire State Building.

Auf einmal dreht sich der eine zum anderen hin und sagt: „Wissen Sie, letzte Woche habe ich herausgefunden, wenn man von hier oben runterspringt, fegt in Höhe des 10. Stockwerks so ein Wind, dass man um das Gebäude in das Fenster der 10. Etage geschleudert wird.“ Da meint der andere: „Also Sie sind mir vielleicht ein Spinner.“

Der Barkeeper schüttelt auch nur abwertend den Kopf und wischt den Tresen ab. „Nein“ meint der andere, „ich kann es Ihnen beweisen.“

Er geht aus der Bar raus auf den Balkon und stürzt nach unten. Als er in Höhe des 10. Stocks vorbeifliegt, herrscht dort so ein heftiger Wind, der ihn ums Gebäude ins Fenster bläst. Mit dem Aufzug oben in der Bar wieder angekommen steht der andere mit offenem Mund da und kann es nicht glauben. „Ich hab es mit meinen eigenen Augen gesehen, doch das kann nur Zufall gewesen sein“.

„Nein, “ sagt der Andere, „ich mach es noch mal“. Wieder geht er raus, springt vom Balkon und stürzt Richtung Asphalt.

Im 10. Stock bläst ihn der Wind wieder vorsichtig ums Gebäude ins Fenster rein. Oben angekommen drängt er den anderen es doch auch

mal zu probieren. Voll entschlossen geht er nach draußen, springt vom Balkon und stürzt nach unten.

Er fliegt am 11., 10., 9., 8.Stock vorbei und schlägt mit riesiger Wucht auf den Gehweg ein. Mause tot. Da dreht sich der Barkeeper zu dem anderen um und sagt, „Weißt du Superman, du bist wirklich ein Arschloch, wenn Du gesoffen hast“.



„Du, ich habe wieder eine Frau fürs Leben gefunden;
hübsch, attraktiv, einfach super!

Nur sie hat einen Fehler, sie treibt sich in Kneipen rum.“

„Oh, Probleme mit Alkohol?“ „Nein, sie sucht mich!“

**Als erstes schuf Gott den Mann. Begeistert vom guten Gelingen
schenkte er ihm die Frau. Dann tat ihm der Mann leid und er gab ihm
den Alkohol!**



Kommen zwei Kumpels völlig betrunken aus der Kneipe;
das viele Bier drückt.

„Warum pinkle ich so laut und du so leise?“ „Du pinkelst an mein Auto und ich an deinen Mantel!“



Ein Mann geht in eine Cocktailbar und nähert sich einer Frau, die allein sitzt. Er fragt höflich: „Darf ich Ihnen einen Cocktail ausgeben?“

Antwortet die Frau: „Nein, danke! Alkohol ist schlecht für meine Beine!“

Meint der Mann mitfühlend: „Oh, das tut mir leid. Schwellen sie an?“

„Nein“, antwortet sie, „sie gehen auseinander...“

Ein Mann hat in der Wirtschaft etwas über den Durst getrunken. Er prostet zum Tisch nach links: „Prost ihr Ehebrecher!“ Dann prostet er zum Tisch nach rechts: „Prost ihr Arschlöcher!“ Keine Reaktion.

Nach einer Weile wiederholt er sein Prosit zum Tisch nach links: „Prost ihr Ehebrecher“ und zum Tisch nach rechts: „Prost ihr Arschlöcher.“



Ein erboster Mann vom linken Tisch steht auf: „Das verbiete ich mir; ich bin 30 Jahre lang verheiratet und bin kein einziges Mal fremd gegangen!“

„Dann geh doch rüber zu den Arschlöchern.“

Der Doktor rätselt: „Es ist schwer zu sagen, was sie haben – aber wahrscheinlich liegt es am Alkohol“!

„Macht nichts, Herr Doktor. Dann komme ich wieder, wenn sie nüchtern sind!“



Ein Mann kommt spät abends aus seiner Stammkneipe nach Hause. Durch den Lärm

wacht seine Frau auf und fragt ihn was er denn für einen Lärm macht.

Er: „Die Schuhe sind umgefallen.“ Sie: „Das macht doch nicht so einen Krach.“ Er: „Ich stand noch drin.“

Die Frau wundert sich über den nächtlichen Krach vor dem Hause. Sie geht vor die Türe: „Wenn nicht gleich augenblicklich Ruhe herrscht, hole ich meinen Mann, dann könnt ihr was erleben!“

Antwort: „Dazu müssten wir ihn aber erstmals ins Haus bekommen.“

Wenn ich 10 Bier vor mir habe, kann ich nicht widerstehen!

Wenn ich 10 Bier hinter mir habe, kann ich wieder nicht stehen!

Wenn ich nachts von der Wirtschaft nach Hause komme,
brauche ich nur sagen: „Grüß Gott Frau ... alles andere
sagt Sie.“



Der Mann wird um 3 Uhr morgens von der Polizei
aufgehalten. „Wo fahren sie jetzt um diese Zeit noch
hin?“ „Ich fahre zu einem Vortrag über die Folgen von
übermäßigem Alkoholgenuss.“

„Wo findet das um diese Zeit noch statt?“ „Bei meiner Frau, wenn ich jetzt
nach Hause komme!“

Mann kommt spät nachts nach Hause. Er holt sich einen
Stuhl und setzt sich ans Bett seiner Frau. Die Frau wacht
auf: „Was soll denn das?“ „Ich möchte in der ersten Reihe
sitzen, wenn das Theater losgeht.“



„Im Bier und im Schnaps befinden sich weibliche Hormone! Immer wenn ich viel Bier und Schnaps trinke, rede ich wirres Zeug und kann nicht mehr Autofahren.“

Ein Mann kommt in die Kneipe und sagt: „Ein Bier, bevor es wieder losgeht!“ Er bekommt sein Bier und schluckt es rasch hinunter und sagt: „Noch ein Bier, bevor es wieder losgeht!“ Er bekommt sein zweites Bier und sagt: „Und noch ein Bier, bevor es wieder losgeht!“

Fragt ihn der Wirt: „Kannst du überhaupt bezahlen?“

Der Mann stöhnt: „Ich hab es doch gewusst, jetzt geht das schon wieder los!“



Sagt der eine Mann zum anderen: „Kennst Du den Unterschied zwischen fünf Viertel Rotwein und 5 Viagra Tabletten?“ „Nein“ „Wenn ich fünf Viertel